

# Praxisbuch Spezialisierung

Lernen von den Besten



Ricarda Essrich

# Praxisbuch Spezialisierung

Lernen von den Besten

Weiterbildungs- und  
Fachverlagsgesellschaft  
Fachverlag



Ricarda Essrich

# **Praxisbuch Spezialisierung**

Lernen von den Besten

Die Deutsche Bibliothek – CIP Einheitsaufnahme

## **Ricarda Essrich: Praxisbuch Spezialisierung**

Lernen von den Besten

ISBN: 978-3-946702-14-6

verlegt von der BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH, Berlin,  
einem Unternehmen des Bundesverbandes der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ)

© 2021 BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH, Berlin

Gestaltung/Satz: Thorsten Weddig, Essen

Titelbild: [peterschreiber.media/stock.adobe.com](https://peterschreiber.media/stock.adobe.com)

Druck: Schaltungsdienst Lange oHG, Berlin

Für fehlerhafte Angaben wird keine Haftung übernommen. Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlegers und Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Werkdruckpapier.

# Vorwort

2017 ist mein Buch „Positionierung für freiberufliche Übersetzer“ erschienen. Es sollte einen theoretischen Überblick bieten, wie freiberufliche Übersetzer sich am besten am Markt positionieren können, und die Frage beantworten, ob man besser breit aufgestellt agieren oder sich eine Nische suchen sollte. Wie der Titel dieses Buches schon andeutet, fiel das Ergebnis zugunsten der Spezialisierung aus.

Nach dem Erscheinen haben mich viele Kolleg:innen um praktische Tipps gebeten. Sie fragten mich, wie ich meine Spezialisierung aufgebaut habe, baten mich um Ideen und Strategien für ihren konkreten Fall. Mit anderen spezialisierten Übersetzer:innen sprach ich hin und wieder über ihren Weg in die Spezialisierung. Und was ich bereits im ersten Buch beschrieben habe, bestätigte sich in den Gesprächen: Viele Wege führen nach Rom, und noch mehr führen zur Spezialisierung. Denn diese Prozesse sind höchst individuell, so individuell wie die Lebensläufe der spezialisierten Übersetzer:innen und Dolmetscher:innen<sup>1</sup>.

Das macht es natürlich schwierig, eine allgemein gültige Beschreibung zu liefern, wie man am besten vorgehen sollte. Gleichzeitig birgt es aber auch eine enorme Chance: Es zeigt, dass jede und jeder sich spezialisieren kann, auch wenn er oder sie auf den ersten Blick das Gefühl hat, im eigenen Profil keine Ansatzpunkte für eine Spezialisierung zu finden.

Dieses Buch soll Mut machen, den Weg zur Spezialisierung zu finden. Es soll zeigen, dass der Übersetzungsmarkt trotz aller teilweise disruptiven Veränderungen groß genug ist, dass alle eine auskömmliche Nische finden können.

Der Weg zur Spezialisierung mag höchst individuell sein. Das heißt aber nicht, dass wir dabei nicht von den Erfahrungen anderer profitieren können. Denn bei aller Individualität gibt es doch einige Gemeinsamkeiten. Strategien, die sich für Kolleg:innen, die wir als durch ihre Spezialisierung gut positioniert wahrnehmen, bewährt haben, sei es bei der Positionierung und Akquise als auch bei der Weiterbildung oder beim Umgang mit Krisen und Verände-

---

1 Wie schon im ersten Buch sind Dolmetscher:innen in diesem Buch etwas unterrepräsentiert. Das liegt daran, dass sie in aller Regel wenig spezialisiert sind, sondern in vielen Gebieten arbeiten müssen. Dennoch können sie uns natürlich ihre besten Tipps für Akquise und den Umgang mit Krisen verraten, daher habe ich auch eine Konferenzdolmetscherin in die Reihe meiner Interviewpartner:innen eingeschlossen.

rungen. Anders formuliert: die Best Practices der Spezialisierung. Und diese möchte ich gerne mit vorliegendem Buch an Sie weitergeben.

Bevor Sie jetzt von den Besten lernen und dann losstürmen, um all das Gelernte in die Tat umzusetzen, noch ein Hinweis: Die Interviews mit den Kolleg:innen haben gezeigt: Spezialisierung läuft keinesfalls immer geplant und strategisch ab. Vielmehr habe ich von vielen erfahren, dass es eher kleine Zufälle oder auch größere Lebensentscheidungen waren, die sie beruflich in eine bestimmte Richtung geführt haben. Die eine Entwicklung in die eine oder andere Richtung begünstigt und sie an den Punkt gebracht haben, an dem sie heute sind.

Eines war aber allen gemein: Sie haben solche Impulse als Chancen verstanden und sind ihnen offen begegnet.

Deshalb möchte ich Ihnen raten: Lassen Sie die Dinge auch geschehen. Halten Sie die Augen offen, was um Sie herum passiert. Wenn Sie positiv bleiben und Veränderungen annehmen können, führen sie diese vielleicht auch zur richtigen Positionierung. Und wenn nicht, haben Sie mit den Strategien in diesem Buch hoffentlich das richtige Handwerkszeug, um dem Schicksal auf die Sprünge zu helfen.

Viel Erfolg!

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>1</b>
<b>Der Weg in den Beruf: Viele Wege führen nach Rom</b> .....	<b>6</b>
Als Quereinsteiger:in .....	6
Mit einem Übersetzerstudium / einer Ausbildung .....	8
Porträts .....	12
Marion Alzer .....	12
Jeannette Bauroth .....	13
Manfred Braun .....	13
Jorinde Buck .....	14
Per Döhler .....	14
Tatjana Dujmic .....	15
Sara Grizzo .....	15
Holger Knoblauch .....	16
Georgia Mais .....	16
Liz Naithani .....	17
Lisa Rüth .....	17
Barbara Sabel .....	18
Karin Walker .....	18
Tanja Wohlgemuth .....	19
<b>Strategien zur fachlichen Spezialisierung</b> .....	<b>20</b>
Spezialisierung auf Grundlage des Übersetzerstudiums (Sachfach) .....	21
Spezialisierung auf Grundlage einer Ausbildung / eines anderen Studiums .....	23
Spezialisierung auf Grundlage eines Hobbys oder einer Leidenschaft .....	26
Spezialisierung über die Arbeit an einem Projekt .....	32
Spezialisierung mit Blick auf eine zahlungskräftige Zielgruppe .....	34
Sonderfall: Spezialisierung auf eine Sprache .....	37
Tipps von Kolleg:innen für verschiedene Fachgebiete .....	37

<b>Wie tief geht Fachwissen? .....</b>	<b>39</b>
Praxistipps für die Terminologierecherche .....	44
Umgang mit Terminologie .....	50
<b>Strategien zur Akquise .....</b>	<b>54</b>
Die Positionierung als Expert:in .....	55
Akquise – warm oder kalt serviert .....	60
Akquise – eine Typfrage? .....	61
Von (fast) allen gefürchtet: Kaltakquise .....	61
Netzwerken .....	65
Empfehlungen .....	69
Positionierung durch Zusammenschlüsse und Partnerschaften .....	73
Registrierung bei Übersetzungsgagenturen .....	78
Profile bei LinkedIn und Xing .....	79
Eine professionelle Website .....	81
Akquisestrategien, die sich nicht bewährt haben .....	84
<b>Strategien zur Weiterbildung .....</b>	<b>86</b>
Weiterbildung im Fachgebiet .....	86
Weiterbildung in unternehmerischen Fähigkeiten, Schlüsselkompetenzen und technischen Hilfsmitteln .....	89
Fit bleiben in den Arbeitssprachen .....	91
<b>Strategien zur Diversifikation .....</b>	<b>95</b>
Übersetzen bzw. Dolmetschen .....	95
Schriftdolmetschen .....	96
Organisierende:r Dolmetscher:in .....	97
Übersetzung von Fachbüchern .....	98
Journalistische/redaktionelle Tätigkeit im Fachgebiet .....	98
Weitergabe des (Fach-)Wissens in Seminaren .....	99
Beeidigung .....	100
Für Literaturübersetzer:innen: Verlagsdienstleistungen .....	100
Passives Einkommen: Produkte statt Dienstleistungen verkaufen .....	102

---

<b>Umgang mit Veränderungen und Krisen .....</b>	<b>105</b>
Wie entstehen Veränderungen und Krisen? .....	105
Veränderung durch Abhängigkeit von der Konjunktur .....	106
Abhängigkeit von strukturellen Veränderungen .....	108
Abhängigkeit von Gesetzesänderungen .....	108
Abhängigkeit von Veränderungen in einzelnen Branchen, auch regional .....	109
Entwicklungen im Sprachdienstleistungsmarkt .....	110
Neue Technologien .....	111
Veränderte Wertschätzung der Leistung .....	113
Veränderungen für Dolmetscher:innen .....	114
Möglichkeiten zur Vorbereitung und Reaktion .....	115
<b>Fazit und Dank .....</b>	<b>118</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>120</b>
Bibliografie .....	120
Bildnachweise .....	121

Ricarda Essrich

# Praxisbuch Spezialisierung

## Lernen von den Besten

Im vorliegenden „Praxisbuch Spezialisierung“ zeigt die Autorin Wege auf, wie erfolgreiche Kolleginnen und Kollegen zu ihrer Spezialisierung im Bereich Dolmetschen und Übersetzen gekommen sind bzw. sich ihre Spezialisierung erarbeitet haben. Diese Wege waren höchst unterschiedlich und individuell. Obwohl sich daraus keine allgemein gültige Beschreibung ableiten lässt, wie man am besten vorgehen sollte, um zur eigenen Spezialisierung zu kommen, gibt es doch einige Gemeinsamkeiten und Strategien, die sich bei der Positionierung und Akquise, aber auch bei der Weiterbildung oder beim Umgang mit Krisen und Veränderungen bewährt haben.

In kurzen Statements berichten die Interviewten, wie sie zu ihren Spezialisierungen gekommen sind. Häufig waren Zufälle im Spiel, die aber voraussetzen, dass man Dinge geschehen lässt, die Augen offen hält, was um einen herum passiert, neugierig ist, positiv bleibt und Veränderungen annimmt.

In diesem sehr kurzweiligen Buch erfahren Sie, was Fortbildung mit Spezialisierung zu tun hat, wie Sie eigene Stärken erkennen und ausbauen, wie Sie Nischen auf dem Markt finden oder sich auf bestimmte Zielkunden konzentrieren. Kurz und gut, Sie erhalten das notwendige Handwerkszeug, um erfolgreich zur eigenen Spezialisierung zu gelangen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und lernen Sie von den Besten!



**Ricarda Essrich** arbeitet als Fach- und Literaturübersetzerin für Schwedisch, Norwegisch und Dänisch. Sie hat sich auf die Baubranche spezialisiert, arbeitete nach Skandinavistikstudium und Verlagsvolontariat zunächst freiberuflich. 2017 gründete sie mit einem Partner die ELS GmbH und bietet seither Sprachdienstleistungen für Kunden aus Bauwirtschaft und Industrie mit Fokus auf die skandinavischen Märkte an. Als Literaturübersetzerin konzentriert sie sich auf Kochbücher und Spannungsliteratur. Seit 2013 engagiert sich Ricarda Essrich ehrenamtlich im BDÜ NRW, zunächst in der Redaktion der Mitgliederzeitschrift und seit Februar 2016 als 1. Vorsitzende des Landesverbands.



31,00 € [D]

ISBN: 978-3-946702-14-6

Ratgeber

Tagungsbände

Gesetze und Normen

Fachkommunikation

Lernen und Lehren

Fachterminologie

Weiterbildungs- und  
Fachverlagsgesellschaft  
Fachverlag

**BDÜ**

[www.bdue-fachverlag.de](http://www.bdue-fachverlag.de)